

RXCKHXUSE

Veranstaltungsübersicht

Stand: 21.02.2025, 12:11:12

22.02.2025 - 20:00:00

Let There Be Rock 2025

Bestätigt

Rockhouse(Saal)

Let There Be Rock

Alex Beyrodt (DE) - and Friends feat. Dino Jelusick

play Rainbow and Deep Purple

The Bakerman

Let There Be Rock kehrt 2025 mit einem Tribute an Rainbow und Deep Purple ins Rockhouse zurück! Die zu diesem Anlass zusammengestellte Band besteht aus Alex Beyrodt (Primal Fear, Alice Cooper), Dino Jelusick (Whitesnake, George Lynch's Dirty Shirley), Gulli Spiller (Tony Carey, Jennifer Batten, Mick Rodgers), Hannes Luy (Shortino, Rock Road) und Markus Kullmann (Glenn Hughes, Voodoo Circle).

Let There Be Rock

Für 2025 ist den Machern von Let There Be Rock ein wohl schwindelerregender Rock Tribute Leckerbissen ins Netz gegangen: Als einzige Österreich-Show und wohl auch exklusiv südlich des „Weisswurst-Äquators“ werden Guitarslinger und Blackmore-Connaisseur Alex Beyrodt samt friends die Herzen von Deep Purple und Ritchie Blackmore's Rainbow Fans im Salzburger Rockhouse zum ultimativen Herzrasen bringen.

Mit Dino Jelusick (u.a. Whitesnake, George Lynch's Dirty Shirley) hat Beyrodt einen Ausnahme-Sänger und die wohl heißeste Aktie am derzeitigen Hardrock Sängermarkt ins Team holen können.

Beyrodt's saarländischer Landsmann Rudi Spiller alias Gulli Rock (Jennifer Batten) ist die Allzweckwaffe an Bass und Gesang. Ein Live-Musiker alter Schule, der tausende Konzerte in unterschiedlichen Konstellationen gespielt hat. Einer der letzten, die eine echte, dampfende Hammond zum Fauchen bringen, ist Organist Hannes Luy. Er war mit seiner Stammband Rook Road zuletzt auf Tour mit Glenn Hughes & Nazareth. Am Schlagzeug Markus Kullmann (Voodoo Circle, Glenn Hughes), dessen Durchschlagskraft und Stil durchaus dem legendären Led Zeppelin-Drummer Jon Bonham ebenbürtig sind. Zusammen wird dieses Quintett etwas Vertrautes, und doch vollkommen magisch Neues aus den bekannten Vorlagen machen.

Also, 30 years of Stranger in us All, Long live Rock N Roll - cos we'll meet the real thing and believe, we catch the rainbow.

Alex Beyrodt

Alex Beyrodt, einer der Top-Gitarristen im Metal- und Hardrock-Szene (Primal Fear, Voodoo Circle, Rock Meets Classic) hat hochkarätige Freunde versammelt, die Rock-Beben um die „Epizentren“ – Songs von Deep Purple und Rainbow - neu interpretieren. Mit „due respect“ gegenüber dem Original, aber eben ganz eigen. Das Besondere: es sind nirgendwo sonst gehörte Interpretationen dieser Musik. Alles, was auf der Bühne passiert, passiert im Moment seiner Entstehung – mit Intuition, Gefühl und durch die jahrelange Routine der Musiker im

Zusammenspiel.

Mit Dino Jelusick (u.a. Whitesnake, George Lynch's Dirty Shirley) hat Alex Beyroth einen Ausnahme-Sänger und die wohl heißeste Aktie am derzeitigen Hardrock Sängermarkt ins Team geholt, nachdem Doogie White aus organisatorisch logistischen Gründen nicht zur Verfügung steht. Jelusick wurde u.a. von Whitesnake's David Coverdale als Vocal Backup in die Band geholt, konnte auf George Lynch's Dirty Shirley Projekt einen fulminanten Einstieg in die internationale Hard'n Heavy Liga verzeichnen und kann sich derzeit neben seiner Solokarriere der Anfragen kaum erwehren. Umso schöner, dass er zu diesem einzigartigen Tribute Event verpflichtet werden konnte.

Beyroth's saarländischer Landsmann Rudi Spiller alias Gulli Rock (Jennifer Batten) ist die Allzweckwaffe an Bass und Gesang. Ein Live-Musiker alter Schule, der tausende Konzerte in unterschiedlichen Konstellationen gespielt hat. Einer der letzten, die eine echte, dampfende Hammond zum Fauchen bringen, ist Organist Hannes Luy. Er war mit seiner Stammband Rook Road zuletzt auf Tour mit Glenn Hughes & Nazareth. Am Schlagzeug Markus Kullmann (Voodoo Circle, Glenn Hughes), dessen Durchschlagskraft und Stil durchaus dem legendären Led Zeppelin-Drummer Jon Bonham ebenbürtig sind. Zusammen wird dieses Quintett etwas Vertrautes, und doch vollkommen magisch Neues aus den bekannten Vorlagen machen.

The Bakerman

Für Warmup und Aftershow der "Let There Be Rock"-Show mit Alex Beyroth and Friends feat. Doogie White ist wie gewohnt DJ Bakerman verantwortlich, der als strammer Rocker und Highway Star natürlich mit der Musik von Rainbow und Deep Purple hardrocksozialisiert worden ist. You won't be misreated!

Druckfehler und Änderungen vorbehalten! t.b.c. = noch nicht fixiert
Das Rockhouse Salzburg wird unterstützt von Raiffeisen und Zipfer.